

Am 29. verliess ich Montréal und betrat zum letzten Mal ein Canoe, dieses Mal ein hölzernes, um über den St. Lorenz Strom zu fahren. Dann reiste ich zu Wagen über den Schauplatz des beschriebenen Gefechtes mit den Amerikanern\*. Es ist möglich, dass der englische General damals seinen Instruktionen gemäss handelte, als er sich zurückzog. Er durfte seine kleine Armee nicht auf das Spiel setzen, um unfruchtbare Eroberungen zu unternehmen. Auf dem Champlain-See fuhr ein Dampfschiff, damals eine neue Erfindung. Der Rest der Reise geschah per Postkutsche auf abscheulichen Wegen.

Am 4. November langte ich in New York an, am 1. Dezember im Liverpool und den Tag vor Neujahr 1819 in der Vaterstadt an\*\*.

## Anhang.

Zur Vervollständigung der vorstehenden Erzählung folgt noch ein Bericht des Lieut. Fauche, eines der Gefährten Graffenrieds. Derselbe hat den Zweck die Leiter der Expedition nach Fort William gegenüber den von der North-West Company erhobenen Vorwürfen zu rechtfertigen, der Schiffleruch nach dem Obern See, von welchem auf Seite 98 die Rede ist, sei der Fahrlässigkeit des Lieut. Fauche zuzuschreiben, ferner, die Offiziere und Soldaten des Regiments Meuron, welche die Expedition mitgemacht, seien geringes Gesindel gewesen.

### **Account of the Transactions at Fort William on Lake Superior, in August 1816, by Mr. Fauche, late Lieutenant of the Regiment de Meuron, who accompanied the Earl of Selkirk to settle at the Red River Colony in North Amerika.**

In the month of May 1816, orders arrived in Canada for the reduction of the Regiment de Meuron, in which I was a Lieutenant. — His Excellency the Administrator — in — chief, on communicating the same to the colonel of the

\* Am lac Champlain.

\*\* Skizze der Reise Gs., im Dienste von Lord Selkirk, die zahlreichen Abstecher nicht inbegriffen: Montréal — den Lorenzstrom hinauf nach Kingston — durch den Ontario nach Toronto — lake Simcoe — Nottawassagabai — durch die Georgianbai nach der Mündung des French River — über Flüsse und Seen nach dem Saut Ste-Marie — durch den Oberen See nach Fort William — lac des Mille lacs — lac Lacroix — lac de la Pluie — durch den Rainy River nach dem lac des Bois — durch den Fluss Winnipeg nach der Mündung des Rothen Flusses — über den See Winnipeg nach Norwayhouse — Oxfordhouse am Hill-river — zurück nach dem Rothen Fluss — Fort Douglas — Fort Pembina — Quellen des Mississippi — zurück nach Fort Pembina — See Winnipeg — über den Fluss Winnipeg nach dem lac des Bois und dem lac de la Pluie — Dog Lake — Saut Ste-Marie — North Channel — French River — See Nipissing — durch den Ottawa nach Montréal.